

Regionaljournal Steiermark

Frau bei Wohnungsbrand verletzt

Bei einem Wohnungsbrand in einem Mehrparteienhaus im Stadtgebiet von Judenburg Freitagvormittag wurde die 49-jährige Wohnungsbesitzerin verletzt.

Gegen 10:05 Uhr wurde die Polizei Judenburg zu einem Brand n einem Mehrparteienhaus gerufen. Beim Eintreffen der Streife konnten die Beamten bei dem Wohnobjekt bereits starke Rauchentwicklung aus dem zweiten Stock wahrnehmen.

Die Polizisten traten und schlugen gegen die versperrte Eingangstür der betroffenen Wohnung. Kurz bevor ein Beamter die Tür auftrat, öffnete die 49-Jährige die Wohnung. Die Frau wies Verletzungen auf, hustete bereits stark und war sichtlich geschockt. Der Brand war zu dem Zeitpunkt bereits stark fortgeschritten. Die Exekutivbediensteten brachten die Dame in Sicherheit. Die 49-Jährige wurde nach der Erstversorgung durch den anwesenden Notarzt vom Roten Kreuz ins LKH Judenburg gebracht.

Nachdem der Löschversuch der Polizisten mit mehreren, von einer nahegelegenen Tankstelle organisierten Feuerlöschern fehlschlug, kämpfte die eingetroffene Feuerwehr Judenburg gegen die Flammen. Trotz sofort eingeleiteter Löschmaßnahmen brannte die Wohnung aus. Die Schadenshöhe ist noch unbekannt. Laut Angaben der Frau nahm der Brand in der Küche seinen Ursprung, als sie eine Barbecue-Schale erhitzte um Essen zuzubereiten. In weiterer Folge haben die Flammen auf die Küchengarnitur übergegriffen.